Zertifikat

WertermittlungsForum Zert

Die WertermittlungsForum Zertifizierungsgesellschaft für Grundstückssachverständige mbH (WF-Zert) bescheinigt hiermit, dass

Herr Uwe Loose

die Zertifizierungsprüfung erfolgreich abgeschlossen hat (Beschluss des Zertifizierungsausschusses vom 5. Dezember 2007) und unter der **Zertifikats-Nr. 0604-014** bei WF-Zert registriert ist.

Der Zertifikatsinhaber ist berechtigt, die Bezeichnung

Zertifizierter Immobilienbewerter (WF-Zert)
für Verkehrs-/Markt-, Beleihungs- und Versicherungswertermittlung

zu führen.

Gültigkeit des Zertifikats: 5. Dezember 2007 – 4. Dezember 2012

Die Prüfung erfolgte auf der Grundlage des vom zuständigen Sektorkomitee der TGA verabschiedeten Normativen Dokuments (Bereich: Immobilienbewertung) und der DIN EN ISO/IEC 17024.

Sinzig, 2. Januar 2008

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Marion Schoop
-Leiterin der Zertifizierungsstelle-

WF - Zert
WertermittlungsForum Zertifizierungsgesellschaft für Grundstückssachverständige mbH

Barbarossastraße 25
53489 Sinzig

Akkreditiert durch die TGA - Trägergemeinschaft für Akkreditierung - German Association for Accreditation GmbH gemäß DIN EN ISO/IEC17024

im Deutschen Akkreditierungsrat

Deutscher Akkreditierungs Rat DAR

DAR-Reg.-Nr. TGA-ZP-10-98-73

Zertifizierter Immobilienbewerter (W*F*-Zert)
für Verkehrs-/Markt-, Beleihungs- und Versicherungswertermittlung

Die Bausteine für Ihre stetige und höchste Kompetenz in der Immobilienbewertung:

I. Inhalte der Zertifizierungsprüfung (Auszug)

Wirtschaftliche Kenntnisse

- Kenntnisse der relevanten Einflussfaktoren des Grundstücks-, Kapital-, Bau- und Mietmarktes (u.a. Angebots- und Nachfragesituation, Entwicklungstendenzen, Werte, Kosten, Preise, Mieten und Pachten, Marktanpassungsfaktoren)
- Kenntnisse über die wirtschaftlichen Einflüsse von Rechten und Lasten an Grundstücken sowie deren bewertungstheoretische Behandlung (u.a. Denkmalschutz, Baulasten, Mietverträge)
- Kenntnisse der Wertermittlung für Kreditinstitute im Rahmen der Kreditsicherheitenprüfung, Bewertungsmaßstäbe für Versicherungen und Investmentfonds
- Kenntnisse der finanzmathematischen Verfahren, insbesondere Barwertberechnungen und Verrentungen für alle wertermittlungsrelevanten Rentenarten (Zeit-, Leib- und ewige Renten, auch Sonderformen)

Technische Kenntnisse

- Kenntnisse in Baukonstruktion und Baustatik, Bauweisen, Bauverfahren, Baustoffe, Baugrundverhältnisse einschließlich Kontaminierungen u.a.
- Kenntnisse einschlägiger Normen und technischer Vorschriften
- Kenntnisse über Verfahren zur Erkennung und Beseitigung von Bauschäden und Baumängeln

Rechtliche Kenntnisse

- Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften (gerichtliche Sachverständigentätigkeit, öffentliches Baurecht, Wertermittlungsrecht, Privatrecht, Steuerrecht und sonstige Rechtsvorschriften)

Kenntnisse der Wertermittlungsverfahren

- Detaillierte Kenntnisse der einzelnen Wertermittlungsverfahren für die Verkehrswertermittlung und deren Anwendung (Sachwertverfahren, Ertragswertverfahren, Vergleichswertverfahren, sonstige wertbeeinflussende Umstände, Verkehrs- bzw. Marktwertermittlung, Beleihungswertermittlung)

Kenntnisse über Inhalt, Aufbau und Abfassung von Gutachten

II. Nachweis der Berufspraxis

- Abgeschlossenes und anerkanntes Hochschul- oder Fachhochschulstudium und mindestens vier Jahre immobilienbezogene praktische Tätigkeit, davon zwei Jahre in der Immobilienbewertung oder
- mindestens sechs Jahre immobilienbezogene praktische Tätigkeit, davon drei Jahre in der Immobilienbewertung

III. Nachweis der Gutachtenpraxis

- Insgesamt vier positiv beurteilte Gutachten unterschiedlicher Objektarten (darunter Verkehrs-/Marktwert- und Beleihungswertgutachten)

IV. Regelmäßige Überwachung

- Nachweis von Fortbildungsveranstaltungen
- Vorlage von Praxisgutachten, die positiv beurteilt sein müssen

V. Nachweis des aktuellen Fachwissens

- Alle fünf Jahre Nachweis des aktuellen Fachwissens im Rahmen einer Rezertifizierungsprüfung (mündliches Fachgespräch)